

Informieren - Mitreden - Einmischen

Gebietsentwicklung Langenfort - Barmbek-Nord



Informationsveranstaltung zum Umbau des „Sportplatz Langenfort“ am Mittwoch,
7. April 2010, 19 Uhr, Schule Langenfort 68, Aula ☺☺☺ Wir freuen uns auf Sie!

Der Sportplatz Langenfort zwischen Otto-Speckter-Straße, Wittenkamp, Steilshooper Straße und Langenfort soll im Sommer 2010 neu gestaltet werden. Dazu gehört auch der kleine Bolzplatz neben dem Jugendclub Wittenkamp. Die Planungen hierfür werden am 7.4.10 von der zuständigen Behörde für Kultur, Sport und Medien vorgestellt.

Das interessiert mich. Wer weiß mehr darüber?

Ansprechpartnerin ist die Gebietsbetreuung. Anette Quast vom Büro polis aktiv ist vom Bezirksamt Hamburg-Nord beauftragt, die Vorhaben und Maßnahmen weiter zu entwickeln und zu koordinieren. Im Internet finden Sie Informationen unter www.Barmbek-Nord.info.

**Sprechstunde im Bürgerhaus in Barmbek
mittwochs 16.30 – 18.30 Uhr
Lorichsstr. 28A · 22307 Hamburg
Anette Quast mobil 0176 4140 1800**

**Gebietsbetreuung Langenfort – Barmbek-Nord
polis aktiv Stadterneuerung und Moderation
Anette Quast · Thielickestieg 1 · 20459 HH
Tel. 040 4146 6978 · www.polis-aktiv.de**

Bezirksamt Hamburg-Nord
Dieter Söngen · Tel. 040 428 04 60 42



Protokoll Infoveranstaltung Sportplatzumbau Datum: Mi, 07.04.2010 19 – 20 Uhr Ort: Aula Schule Langenfort	Teilnehmende: Ca.30	Protokoll ist öffentlich
---	---------------------	--------------------------

Begrüßung der Anwesenden durch die Schulleiterin Barbara Kreuzer und der Gebietsbetreuerin Anette Quast / polis aktiv als Moderatorin.

Umfassende Vorstellung der geplanten Maßnahmen zum Umbau der Sportplatzes Langenfort durch Herrn Sals, Behörde für Kultur, Sport und Medien (BKSM) - Sportamt.

Herr Sals stellte mit übersichtlichen Plänen und Luftaufnahmen die Lage der Sportanlage dar, bestehend aus 2 großen Spielfeldern von 64 x100 m und einem kleineren Bolzplatz neben dem Jugendclub Wittenkamp. Im Anschluss beantworteten die Planer Fragen aus dem Publikum.

Allgemeine Zielsetzung des Umbaus:

Oberstes Ziel der Maßnahme ist die Verbesserung des Sport- und Bewegungsangebotes, insbesondere für die Jugendlichen im Stadtteil, laut dem Vorsitzenden des HSV-BU Herr Lilje.

Das Angebot wird alle Sportarten umfassen, die gegenwärtig gefragt sind und soll nicht nur Vereinsmitgliedern vorbehalten sein, sondern gemeinsam von den Schulen Benzenbergweg und Margarethe-Rothe-Gymnasium, den Vereinen (HSV- BU) und allen sportfreudigen Jugendlichen im Gebiet genutzt werden können.

Begründung der Maßnahmen:

Die Sanierung des Platzes sowie des kleineren Bolzplatzes ist unbedingt notwendig. Der Platz wird meist von Montag bis Sonntag von 33 Mannschaften, inkl. Frauen-, Mädchen - und Jugendmannschaften, intensiv genutzt. Wegen des Grandbelages staubt der Platz besonders im Sommer, was auch die umliegenden Anwohner sehr stört. Dagegen musste regelmäßig Wasser versprengt werden, was viel Zeit und Geld kostete. Nach Regenfällen mussten Spiele oft abgesagt werden, weil der Platz zu matschig wurde. Weiterhin fehlten bisher eine Leichtathletikanlage mit Weitsprungfeld und Sprinterstrecke. Davon könnten gerade die Schulen sehr profitieren, und auch der Verein könnte ggf. sein Sportangebot erweitern.

Was soll sich verändern?:

Durch einen neuen, hochwertigen Kunststoffrasen an Stelle des alten Grandbelages wird ein verlässliches Spielfeld geschaffen. Gewählt wurde ein grünes, gekräuseltes Material, in dem sich die notwendige Sandfüllung dazwischen besser hält. Bei guter Wartung hält der Belag 10-15 Jahre. Es können bei Schäden auch Teile ausgewechselt werden. Zudem spielt es sich auf dem neuen Material viel leiser.

Die bisher unterschiedlich hohen Spielfelder werden auf eine gemeinsame Höhe gebracht, die Größe bleibt. Zwischen den Anlagen werden zusätzliche Bäume gepflanzt. Es wird eine weitere Beleuchtungsanlage geben. Der Ballfangzaun wird durch einen 5m hohen Stahlmattenzaun ersetzt und eine Lärmdämmung angebracht. Ein 1,5 m hoher Zaun bildet die Abgrenzung zu den Wohnhäusern.

Dazu kommen Trainingsbänke, Rundlaufbahn, Leichtathletikanlage, eine Erweiterung der Umkleidekabinen und Fahrradstellplätze. Durch flexible Tore kann zukünftig bei kleineren Mannschaften auch quer gespielt werden. Auch soll die Anlage vom Wittenkamp her mit einem verschließbaren Durchgang geöffnet werden.

Der HSV – BU freut sich, dass über die Sanierung hinaus auch Mittel für eine qualitative Verbesserung zur Verfügung stehen. Er wird auf dem Platz für Ordnung sorgen, auch auf dem kleinen Feld, und auf Schließzeiten achten – geöffnet ist der gesamte Platz wochentags bis 21.00, sonntags bis 13.00.

Kosten:

Die Kosten belaufen sich auf ca. 1,44 Mill. €, davon wird ca. 400 Tsd. €,- aus Stadtteilmitteln eingebracht. Die Finanzierung der Leichtathletikanlagen ist noch nicht abschließend geklärt.

Ablauf des Umbaus:

Der Umbau beginnt am 17. Mai und dauert ca. 3 Monate. Die Umkleidekabinen werden im Juni fertig.

Die Baufirma achtet wegen der Staubentwicklung beim Umbau auf angemessene Bewässerung. Der alte Baumbestand bleibt erhalten. Bei auftretenden Problemen gibt es für Anwohner eine Kontaktstelle – siehe unter Kontaktperson unten.

Jugendclub Wittenkamp:

Herr Söngen vom Bezirksamt Hamburg-Nord berichtete kurz, dass der angrenzende Jugendclub Wittenkamp wieder eröffnet werden wird. Befürchtungen aus der Anwohnerschaft in Richtung Drogenhandel, zu lauter Musik bis in die Nacht, Alkohol etc. entgegnete Herr Feldtmann, der Leiter des Jugendclubs, dass der Jugendclub nur bis 21.00 geöffnet ist, zudem herrscht Rauch- und Alkoholverbot. Generell wird mit allen Beteiligten gemeinsam erarbeitet werden, welche Angebote dort stattfinden sollen.

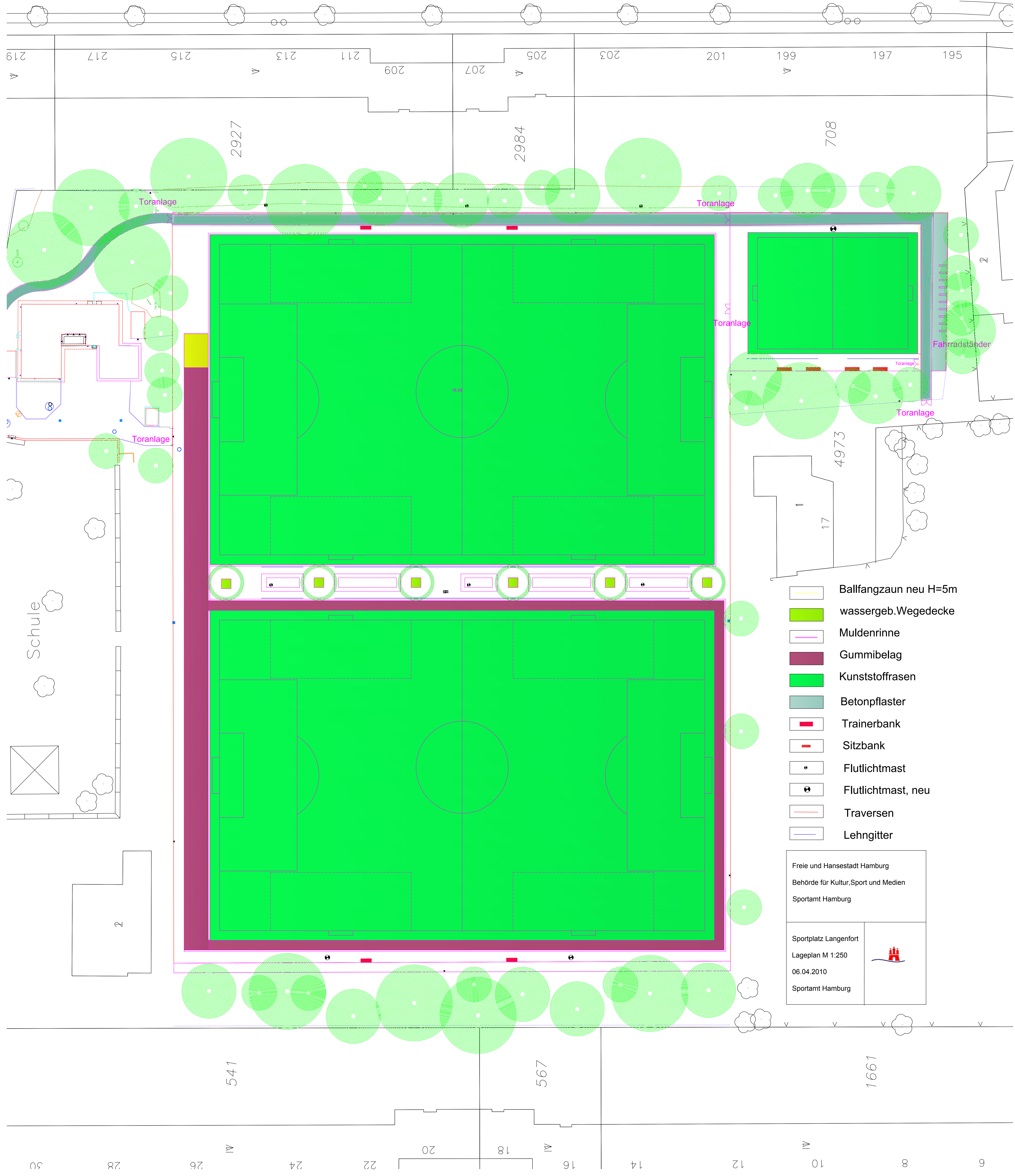
Kontaktperson :

bei Problemen in der Bauphase kann man sich an den Bauleiter Herrn Wohlleben, BKSM - Sportamt wenden. Entsprechendes Infomaterial wird durch die SAGA / GWG an die Anwohner verteilt.

Telefonnummer Herr Wohlleben: 040 42824-371

Stand: 07.04.2010

i.A. Brigitte Strombeck, Anette Quast / polis aktiv



-  Ballfangzaun neu H=5m
-  wassergeb. Wegedecke
-  Muldenrinne
-  Gummibelag
-  Kunststoffrasen
-  Betonpflaster
-  Trainerbank
-  Sitzbank
-  Flutlichtmast
-  Flutlichtmast, neu
-  Traversen
-  Lehngitter

Freie und Hansestadt Hamburg
 Behörde für Kultur, Sport und Medien
 Sportamt Hamburg

Sportplatz Langenfort
 Lageplan M 1:250
 06.04.2010
 Sportamt Hamburg

1661

567

541

195

197

199

201

203

205

207

209

211

213

215

6

8

10

12

14

16

18

20

22

24

26

28

30

2927

2984

708

4973

17

Schule

2

2

Fahrstuhl

Toranlage

Toranlage

Toranlage

Toranlage

Toranlage